

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 102 (1976)
Heft: 45

Illustration: Raritäten Kabinett
Autor: Wyss, Hanspeter

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 13.10.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

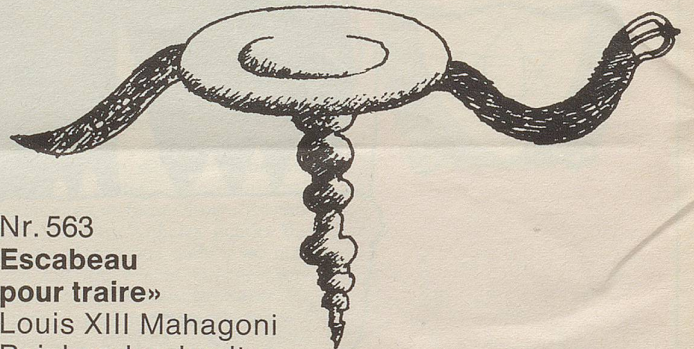
Rorschach folgt dem Trend der Zeit und steigt ins lukrative Antiquitätengeschäft ein. Hiermit eröffnet der Nebelspalter sein



Jetzt heisst es: zuschlagen, kaufen, investieren!



Nr. 581
Cervelat 1925 (Migros)
 Wunderbar erhaltene, grün-grau marmorierende Brühsaucisse. Darm furniert. Enden zinnverzackt. 2500.—



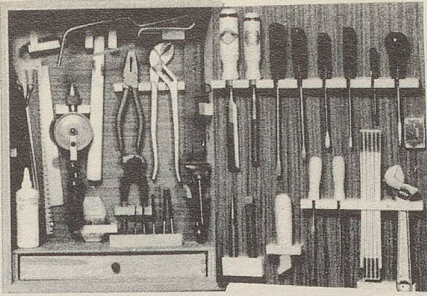
Nr. 563
«Escabeau pour traire»
 Louis XIII Mahagoni Reichgedrechselter Rundschaft mit Spuren alter Versilberung. Lederceinturon (Madagassischer Plattschwanzgecko). Sehr gesuchtes Objekt! 7355.—



Nr. 387
Erstausgabe des Nebelspalters (3. 4. 1665)
 Deckel aus Holz mit Leder überzogen. Messingschliessen.

Nr. 226
 Michelangelo (1475–1564)
«il Nano» (im Volksmund: «il piccobello piccolo») 4 Meter hohe Monumentalstatue. Marmor, bunt bemalt. Neben dem «David» und der «Pietà» wohl das eindrucklichste Werk des Universalgenies. Preis auf Anfrage.

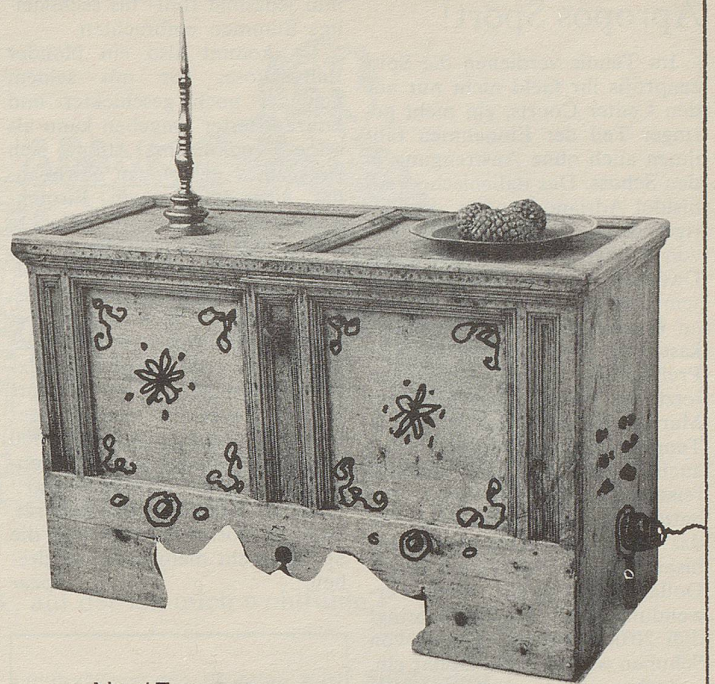




Nr. 417

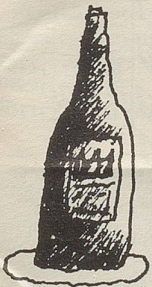
«Gentlemen-Kassette»

Früh-Regency, um 1830, englisch.
Rechteckige Schatulle massiv
Rosenholz und Messing-Eck-
einlagen mit ausklappbarem Griff
im Zentrum. Luxuriöse Innen-
ausstattung in purpur Seidenvelours
und Eidechsenleder. Enthaltend:
diverse versilberte Reise-
Accessoires. 2500.—



Nr. 17

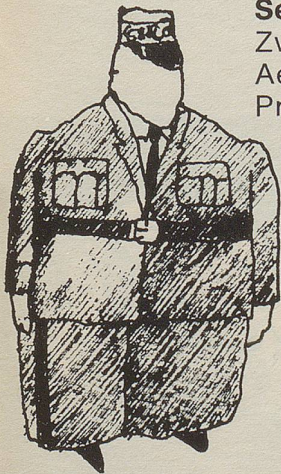
Téléviseur Graubünden um 1700
Doppelbildschirm in kassetierter Form
aus Arvenholz. Reich bemalt. Antenne
aus feuervergoldeter Bronze, fein-
ziselierter Säule auf rundem, elegant
geformtem Fuss mit Zierfries.
(Ermöglicht tadellosen Empfang von
«Il Balcun tort».) 7800.—



Nr. 5 (Etwas für Amerikaner)
Die letzte Bouteille des
legendären Ostschweizer
Landweins!

Château Salade
Chrutzger Beerli
Grand vin
1875

Premier grand cru classé
788.—

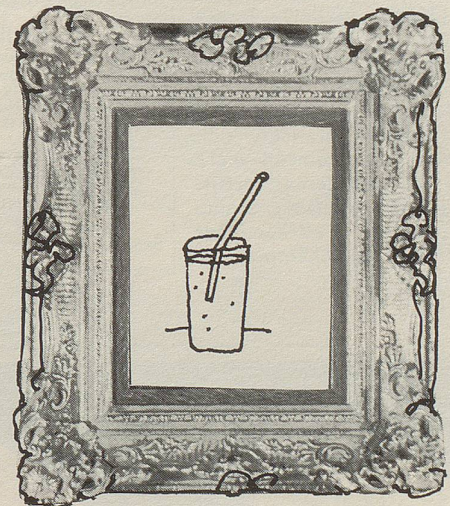


Nr. 487

Senkrechte Generalität

Zweiseitig ausgerichtet.
Aeusserst gesuchte Rarität.
Preis auf Anfrage.

Achtung!
Gekaufte Objekte sind auf
der Redaktion abzuholen.
Wir haben genug zu tun
mit dem Versand des
Nebelspalters!



Nr. 285

Holländische Schule 16. Jh.
Der Trinkhalm. Oel auf Lwd.
Ein erschütterndes
Sittengemälde aus Rotterdam.
45 000.—